



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Einladung – Herrmann verleiht Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit an 33 couragierte Bürgerinnen und Bürger**

Einladung – Herrmann verleiht Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit an 33 couragierte Bürgerinnen und Bürger

13. September 2021

Mit der ‚Medaille für Verdienste um die Innere Sicherheit‘, kurz ‚Courage-Medaille‘ werden seit 1994 Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die sich durch mutiges und beherztes Einschreiten in besonderer Weise um die Innere Sicherheit in Bayern verdient gemacht haben. Seit dem Tod von Dominik [Brunner](#) ist das Thema Zivilcourage in besonderer Weise in den Fokus gerückt. Brunner wollte am 12. September 2009 Kinder vor einem gewalttätigen Übergriff in der S-Bahn beschützen und wurde selbst Opfer eines grausamen Angriffs. Die Veranstaltung findet seitdem ganz bewusst in zeitlicher Nähe zu seinem Todestag statt. 2020 musste die Verleihung pandemiebedingt leider ausfallen.

Die Courage-Medaillen für 2020 und 2021 werden Bayerns Innenminister Joachim [Herrmann](#) und Landespolizeipräsident Prof. Dr. Wilhelm [Schmidbauer](#) am

Donnerstag, den 16. September 2021, um 10.30 Uhr

in der ‚Alten Kongresshalle‘, Am Bavariapark 14, 80339 München,

im Rahmen einer Feierstunde an 33 engagierte Bürgerinnen und Bürger aus ganz Bayern verleihen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Der Zugang ist nur geimpften, genesenen oder getesteten Personen erlaubt. Der Nachweis einer mindestens 14 Tage zurückliegenden vollständigen Schutzimpfung gegen das Coronavirus (Impfnachweis), einer vorherigen Infektion mit dem Coronavirus, wenn die zugrundeliegende Testung mindestens 28 Tage und höchstens sechs Monate zurückliegt (Genesenennachweis), oder des negativen Ergebnisses eines PCR- Tests, der höchstens 48 Stunden zurückliegt, beziehungsweise eines PoC- Antigentests, der höchstens 24 Stunden zurückliegt (Testnachweis), ist beim Einlass in schriftlicher oder elektronischer Form vorzulegen. Für O-Töne bitten wir, eine Mikrofonangel zu nutzen. Ebenfalls bitten wir, einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Bilder der Verleihung sind ab circa 16:00 Uhr unter <https://medien.innenministerium.bayern.de> abrufbar.

Die 33 Bürgerinnen und Bürger haben in folgenden Fällen Hilfe geleistet:

Amberg:

- Im Dezember 2018 schritten drei Männer bei einer Schlägerei ein, bei der mehrere Täter ihr Opfer traktierten.
-

Ansbach:

- Im März 2020 wehrten eine Frau und ein Mann den Messerangriff auf einen Gerichtsvollzieher ab.

Aschaffenburg:

- Im Juli 2019 rettete eine Spaziergängerin eine Frau, die von ihrem gewalttätigen Lebensgefährten körperlich schwer misshandelt wurde.

Augsburg:

- Im September 2018 half ein Fahrgast einer Zugbegleiterin, die von zwei Schwarzfahrern angegriffen wurde.
- Im Oktober 2018 verhinderten eine Mitschülerin, ein Lehrer und die Schulleiterin die Vergewaltigung einer 9-jährigen und hielten den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest.

Dingolfing:

- Im Oktober 2019 hielten zwei Nachbarn einen Räuber fest, der eine 82-jährige in ihrem Zuhause überfallen hat.

Eching bei Neufahrn:

- Im Februar 2018 eilten zwei Nachbarinnen einer Frau zu Hilfe, die von einem Mann unter anderem mit einem Gummihammer verletzt wurde.

Freising:

- Im Dezember 2018 unterband ein Bürger einen Raubmord und leistete dem schwerletzten Opfer Erste Hilfe.
- Im April 2019 stellte sich ein Mann einem gewalttätigen S-Bahnfahrgast in den Weg, um die übrigen Fahrgäste zu schützen.

Lohr am Main:

- Im November 2020 verhinderten zwei Passanten, dass einer 16-jährigen durch einen aggressiven Täter das Handy geraubt wird.

Marktobendorf:

- Im März 2019 überwältigte ein Kunde einen Randalierer, der den Filialleiter mit einem abgebrochenen Flaschenhals bedrohte.

München:

- Im Oktober 2017 verhinderten zwei Männer und eine Frau die Vergewaltigung einer Frau und hielten den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest.
- Im Januar 2018 stellte eine Frau zwei Wohnungseinbrecher, die zwar zunächst fliehen, aber dann ermittelt und festgenommen werden konnten.
- Im April 2018 verhinderte ein Mann, dass ein völlig Betrunkener ausgeraubt wird, und hielt den Täter bis zum Eintreffen der Polizei fest.
- Im November 2018 verfolgte eine Passantin einen Apothekenräuber, der dadurch von der Polizei festgenommen werden konnte.
- Im Dezember 2018 eilten zwei Anwohner ihrer Nachbarin zu Hilfe, die von ihrem Ex-Lebensgefährten mit einem Messer bedroht wurde.
- Im März 2019 erwischte ein Anwohner drei Einbrecher auf frischer Tat und konnte einen der Täter bis zum Eintreffen der Polizei festhalten.

- Im Dezember 2019 schritt ein Schüler ein, als ein Mann mehrfach den Hitlergruß zeigte.
- Oberschleißheim:
 - Im Juni 2018 eilte ein Mieter seiner Vermieterin zu Hilfe, die von ihrem Sohn mit einem Messer angegriffen wurde.
- Ruhpolding:
 - Im Mai 2019 half ein Anwohner einem Gastwirt, zwei mit Elektroschockern bewaffnete Räuber abzuwehren.
 - Im September 2020 unterstützten drei Männer die Polizei bei der Festnahme eines Mannes, indem sie eine Gruppe von 20 Personen in Schach hielten, die eine Freilassung erzwingen wollten.
- Wessobrunn:
 - Im Mai 2020 verhinderten eine Spaziergängerin und ein Spaziergänger eine massive Gewalttat gegen eine 87-jährige Frau.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

